



ECOfit Nordschwarzwald Süd 2015

Eine Gemeinschaftsinitiative der Projektpartner

- Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- Landkreis Calw
- IHK Nordschwarzwald
- Energieagentur in Horb
- Handwerkskammer Reutlingen
- Arqum GmbH

ECOfit auf einen Blick

■ Welche Erfahrungen liegen mit ECOfit vor?

Die ECOfit Förderrichtlinie wurde im Jahr 2005 vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg verabschiedet. Seitdem wurde das Förderprogramm in mehr als 30 Städten und Landkreisen erfolgreich umgesetzt.

■ Was wird bei ECOfit gemacht?

ECOfit ist modular aufgebaut. Es werden acht Workshops zu allen wichtigen Themen im Umweltschutz und zur Energieeffizienz durchgeführt. Die Workshops werden durch individuelle Beratungstermine ergänzt. Für die inhaltliche und organisatorische Durchführung des Projekts sind die Experten der Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH (Arqum) verantwortlich.

■ Wie sehen die Projektschritte bei ECOfit im Einzelnen aus?

Im Rahmen der acht Workshops werden 5–10 Unternehmen über ein Jahr hinweg geschult. Schwerpunkte sind beispielsweise die Durchführung von Energieanalysen oder die Erarbeitung von Abfallwirtschaftskonzepten. Zu den jeweiligen Terminen werden zusätzlich externe Referenten eingeladen. In den Terminen vor Ort werden Maßnahmen für die Umsetzung dieser Themen erarbeitet.

■ Für welchen Betrieb lohnt sich ECOfit?

ECOfit lohnt sich für Betriebe unterschiedlichster Branchen. Seit 2005 haben sich landesweit mehr als 330 Unternehmen und Organisationen an ECOfit Projekten beteiligt. Bei 302 Projektteilnehmern wurden die Ergebnisse berechnet – insgesamt ergaben sich Kosteneinsparungen in Höhe von jährlich etwa 7,3 Mio. Euro.

■ Was kostet die Teilnahme an ECOfit?

Bis zu 50 Prozent der Gesamtkosten werden vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg und dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gefördert. Der Kostenanteil für die Projektteilnehmer kann dadurch – in Abhängigkeit zur Firmengröße – auf 2.400 bis max. 6.300 Euro gesenkt werden.

■ Wer betreut ECOfit extern?

Für die inhaltliche und organisatorische Durchführung des Projekts ist die Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH (Arqum) verantwortlich.

Was ist ECOfit?

ECOfit ist ein Kooperationsprojekt des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, des Landkreises Calw und weiterer Akteure der Region für Energieeffizienz, der Beratungsgesellschaft Arqum sowie der teilnehmenden Betriebe.

Die Projektpartner unterstützen mit der Initiierung von ECOfit den Umwelt- und Klimaschutz in der Region. Bei ECOfit werden mit Hilfe der Berater von Arqum praxisnahe Maßnahmen erarbeitet, mit denen die beteiligten Betriebe die Umwelt entlasten und Geld sparen. Zusätzlich wird das Projekt im Landratsamt Calw vom Dezernat 3 „Umwelt und Ordnung“ sowie von der Abteilung Zentrale Steuerung – Team Wirtschaftsförderung und Europa-Angelegenheiten betreut.



Welche Erfahrungen liegen mit ECOfit vor?

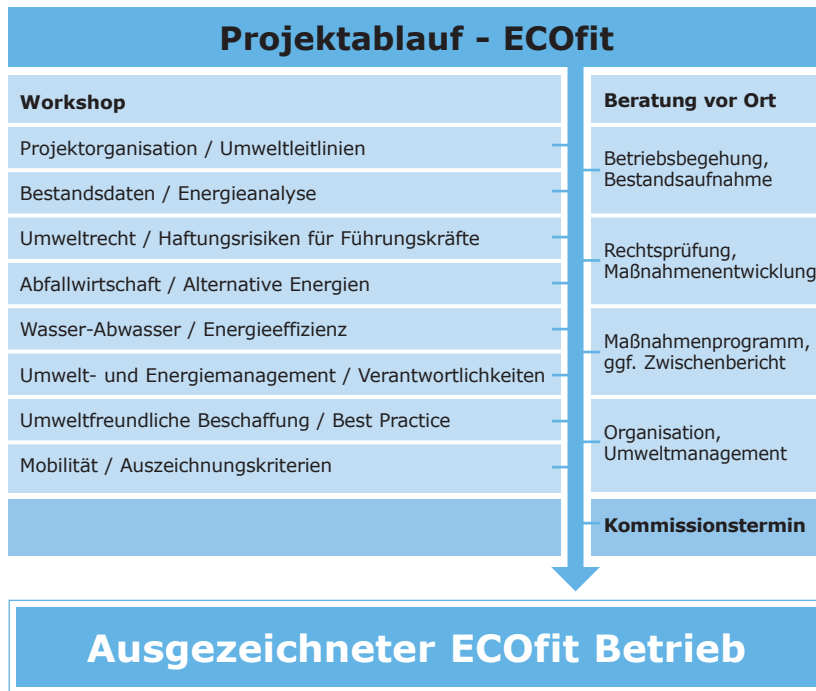
ECOfit ist ein Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg. Es orientiert sich am Modellprojekt „Nachhaltiges Wirtschaften“ in Heidelberg und wurde bereits mehrfach äußerst erfolgreich umgesetzt. So wurden seit Ende 2005 u.a. Projekte in den Städten Stuttgart, Karlsruhe, Freiburg, Pforzheim, Weinstadt, Heilbronn, Walldorf, Mosbach, Radolfzell und Singen sowie den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald, Ludwigsburg, Göppingen, Heilbronn und Böblingen abgeschlossen. Neben der jeweils zweiten, dritten bzw. vierten Projektrunde in Stuttgart, Karlsruhe, Freiburg, Pforzheim und Mosbach sind weitere Projekte in den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald, Böblingen, Rems-Murr, Lörrach, der Ortenau sowie in Mittelbaden in Planung oder befinden sich bereits in der Umsetzungsphase.

Bei 302 Projektteilnehmern wurden die Ergebnisse berechnet – insgesamt ergaben sich Kosteneinsparungen in Höhe von jährlich etwa 7,3 Mio. Euro. Alleine die Einsparungen der zehn Teilnehmer der abgeschlossenen Projektrunde im Landkreis Böblingen beliefen sich auf rund 239.000 Euro pro Jahr. Die Erfolge für den Umwelt- und Klimaschutz können sich ebenso sehen lassen – es wurden landesweit etwa 32 Mio. kWh Energie sowie rund 17 Mio. kg CO₂ eingespart.

Im Folgenden sind einige Umsetzungsbeispiele aus bereits durchgeführten Projekten dargestellt:

Projektteilnehmer	Maßnahme	Ergebnis
 Heute leben.	Optimierung der Heizungssteuerung	Kosten: 550 Euro Nutzen: 3.000 Euro/a
 Deutscher Sparkassenverlag	Reduktion der Spitzenlast durch Optimierung der GLT	Kosten 15.000 Euro Nutzen: 12.000 Euro/a
 Chr. Scheufele DRUCK & MEDIEN 1808	Verbesserung der Entsorgungslogistik (Reduzierung Restmüll)	Kosten: 0 Euro Nutzen: 2.865 Euro/a
 Private Krankenzusicherung	Einsatz von Wassersparteknik im Sanitärbereich	Kosten: 400 Euro Nutzen: 2.500 Euro/a

Was wird bei ECOfit gemacht?



Wie sehen die Projektschritte bei ECOfit im Einzelnen aus?

1. Durchführung gemeinsamer Workshops

In acht halbtägigen Workshops werden über ein Jahr hinweg alle umwelt- und energierelevanten Themen bearbeitet, die für den Betrieb interessant sind. Zu den jeweiligen Themen werden externe Referenten eingeladen, die über die aktuelle Praxis berichten. Die Workshops finden abwechselnd bei den beteiligten Unternehmen statt, so dass vor Ort ein konkreter Erfahrungsaustausch, auch über umweltrelevante Themen hinaus, erfolgt.

2. Individuelle Beratung der einzelnen Betriebe vor Ort

Die Beratung vor Ort bildet das Kernstück von ECOfit. Den teilnehmenden Betrieben wird individuell aufgezeigt, in welchen Bereichen (z.B. Energieverbrauch) Ansätze für Verbesserungen hinsichtlich Rechtssicherheit, Umweltentlastung und Kostensenkung bestehen (z.B. Nutzung von Abwärme zur Wärmerückgewinnung).

- Es wird eine Begehung des Standortes und eine Bewertung der umweltrelevanten Anlagen wie Heizung, Dampfkessel etc. durchgeführt.
- Der Betrieb wird bei der Einhaltung der ihn betreffenden rechtlichen Anforderungen (z.B. bei der Gefahrstofflagerung, Abfallentsorgung, Genehmigungen etc.) unterstützt.
- Gemeinsam mit den Mitarbeitern des Betriebs werden Ideen für konkrete Umweltmaßnahmen erarbeitet und deren Umsetzung geplant.
- Der Betrieb wird auf die Abschlussbegutachtung vorbereitet.

3. Öffentlichkeitswirksame Auszeichnung der Betriebe

Eine unabhängige Kommission überprüft, ob der Betrieb erfolgreich an ECOfit teilgenommen hat. Die Auszeichnung als „ECOfit Betrieb“ kann von den Unternehmen werbewirksam eingesetzt werden.

Für welchen Betrieb lohnt sich ECOfit?

ECOfit lohnt sich für alle Branchen, ob Dienstleistung, Handwerk, produzierende Unternehmen oder kommunale Einrichtungen. An ähnlichen durchgeführten Projekten im Umweltschutz waren Betriebe mit fünf bis 4.000 Mitarbeitern beteiligt.

Welchen Nutzen bringt ECOfit den Betrieben?

- **Kostensenkungen** durch die Reduzierung des Energie-, Wasser- und Betriebsmittelverbrauchs, sowie des Abfall- und Abwasseraufkommens
- **Rechtssicherheit** durch die Ermittlung der an das Unternehmen gestellten umweltrechtlichen Anforderungen, Stichwort: „gerichts-feste Organisation in Umwelt- und Arbeitsschutz“
- **Imagegewinn** durch die öffentliche Auszeichnung als „ECOfit Betrieb“
- **Erfahrungsaustausch** durch regelmäßige gemeinsame Veranstaltungen mit anderen Betrieben
- Kontakt zu Behörden und Kammern



Was kostet die Teilnahme an ECOfit?

Das Projekt wird von den Projektträgern und den teilnehmenden Betrieben gemeinsam finanziert. Die Eigenleistung der Projektteilnehmer ist von der Betriebsgröße abhängig. Betriebe der mittelständischen Wirtschaft haben darüber hinaus die Möglichkeit, ihren Eigenanteil durch einen Zuschuss des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zu verringern.

Wer betreut ECOfit extern?

ECOfit wird extern durch Arqum, die Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH betreut. Arqum unterstützt Betriebe und Gemeinden auf dem Weg zu einer nachhaltigen und qualitätsorientierten Wirtschaftsweise. Arqum hat bundesweit bereits in über 50 Städten und Landkreisen Betriebe bei der Durchführung ähnlicher Projekte betreut.

Bei der Beratung vor Ort greifen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Arqum auf die Ergebnisse aus der Beratung von mehr als 1.900 Betrieben aus unterschiedlichen Branchen zurück. Darüber hinaus besteht zwischen Arqum und zugelassenen Umweltgutachtern eine langjährige gute Zusammenarbeit, so dass die Betriebe auch von Anfang an kompetent auf eine mögliche Validierung bzw. Zertifizierung gemäß EMAS bzw. ISO 14001 sowie ISO 50001 vorbereitet werden.

Bei der Zusammenarbeit mit seinen Partnern legt Arqum Wert auf individuelle, persönliche Betreuung, die Einbeziehung der Ideen der Mitarbeiter und eine sehr pragmatische Unterstützung bei allen Arbeitsschritten.

Kontakt:

Falls Sie Interesse an der Teilnahme an ECOfit haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter von Arqum. Diese vereinbaren mit Ihnen gerne einen unverbindlichen Informationstermin in Ihrem Haus.

Betriebsgröße (Standort)	Kooperationsbeitrag		
	ohne Förderung	abzgl. Landesförderung	abzgl. BAFA-Zuschuss ¹
bis 50 Mitarbeiter	4.900,-	3.900,- ²	2.400,- ²
51 bis 150 Mitarbeiter	5.900,-	4.900,- ²	3.400,- ²
151 bis 250 Mitarbeiter	6.900,-	5.900,- ²	4.400,- ²
ab 251 Mitarbeiter	6.900,-	5.900,- ²	-

Alle Beträge verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer.

¹ Über die Landesförderung hinaus können die am Projekt beteiligten Unternehmen einen Zuschuss durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) beantragen. Zuschussfähig sind Unternehmen der mittelständischen Wirtschaft mit weniger als 250 Mitarbeitern und einem Vorjahresumsatz von höchstens 50 Mio. Euro oder mit einer Vorjahresbilanzsumme von höchstens 43 Mio. Euro, die sich nicht zu 25 Prozent oder mehr des Kapitals oder Stimmanteile im Besitz eines oder mehrerer Unternehmen befindet, die diese Größenklasse übersteigen. Die Fördersätze im Rahmen der BAFA-Umweltberatung liegen bei 50 Prozent der in Rechnung gestellten Beratungskosten (ohne Mehrwertsteuer), höchstens jedoch bei 1.500 Euro. Die Abwicklung der Förderung übernehmen Leitstellen der BAFA. Die Beantragung der BAFA wird von Arqum unterstützt, erfolgt jedoch eigenverantwortlich durch das jeweils betreffende Unternehmen. Die Bewilligung der Zuschüsse erfolgt nach Reihenfolge der eingegangenen Anträge.

² Auf Wunsch können die Ergebnisse der Bestandsaufnahme in einem Bericht dokumentiert werden. Die Mehrkosten belaufen sich auf 400 Euro zzgl. Mehrwertsteuer.



LANDKREIS
CALW



**Landkreis Calw
Europa/ELR
Herr Michael Herrmann**

Vogteistraße 42-46
75365 Calw
Telefon: 07051 / 160-280
Telefax: 07051 / 795-280
Email: michael.herrmann@kreis-calw.de
Internet: www.kreis-calw.de



**Gesellschaft für Arbeitssicherheits-,
Qualitäts- und Umweltmanagement mbH
Herr Christian Meichle**

Rötestraße 17
70197 Stuttgart
Telefon: 0711 / 90035-900
Telefax: 0711 / 90035-909
Email: meichle@arqum.de
Internet: www.arqum.de



Potenzial 2020

Arbeits- und Handlungsansatz für ein Kommunikationskonzept
zum Thema Energie für den Landkreis Calw

Freiburger Akademie, 22.04.2013

Inhalt

Thema	Seite
Vorwort	3
Zielsetzung	4
Ausgangssituation	4 – 6
Akteure und deren Erwartungen	7 – 12
Problemstellungen und Lösungsansätze	13 – 14
Strategie der FRAK	15 – 19
Leistungen der FRAK	20
Impressum	21

Der Landkreis Calw hat im Februar 2013 ein gut detailliertes Bestands- und Potenzialkonzept für die Zukunft des Landkreises vorgelegt

Mit dem vorliegenden Konzept wird der Landkreis Calw auf die künftigen Bedingungen und Herausforderungen fachlich angemessen reagieren können.

Darüber hinaus ist heute in der politischen Arbeit, dem Einbezug von Bürgern und anderer Beteiligter, längst nicht mehr das bessere Konzept entscheidend. Vielmehr kommt es immer stärker auf die passende und handlungsauslösende Kommunikation an. Nur wer die Bedürfnisse seiner Zielgruppen kennt und erreicht, wird die notwendige Aufmerksamkeit und Zustimmung zu seinem Anliegen erhalten.

Es gilt: Wenn Bürger oder andere Beteiligte nicht ausreichend oder angemessen über Ideen, Vorhaben und Chancen informiert sind, werden die aufgezeigten Potenziale nicht ausreichend oder überhaupt nicht ausgeschöpft.

In dieser Unterlage für ein ergänzendes Kommunikationskonzept wird unser Arbeitsansatz eines strukturellen, ganzheitlichen Vorgehens zur Unterstützung des Themas Energie im Landkreis Calw näher erläutert.

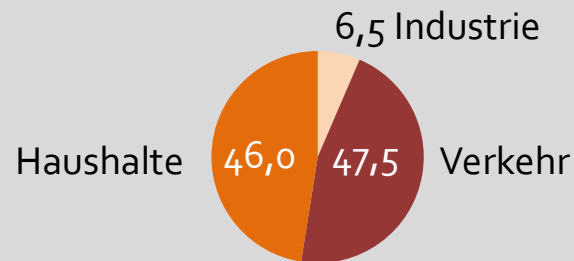
Dieses Konzept ist als erster Ansatz zu verstehen, das einer individuellen und abgestimmten weiteren Ausarbeitung bedarf.

Ziel der Kommunikationsunterstützung

- Bürger, Unternehmen und Gemeinden fühlen sich umfassend über **Vorhaben, Pläne und Chancen** des Landkreises Calw **informiert**
- Der Landkreis Calw erfährt eine strukturierte und **kommunikative Unterstützung**
- Bürger, Unternehmen und Gemeinden sind **aktiv Informiert** und einbezogen
- Das Thema Energie wird für alle Zielgruppen **verständlich vermittelt**
- Ein Fahrplan für eine **koordinierte und strukturierte Kommunikation** liegt vor
- Eine **aktive Unterstützung** des Landkreises und der Gemeinden findet statt
- Bürger und Unternehmen werden befähigt **Eigeninitiative zu entwickeln**

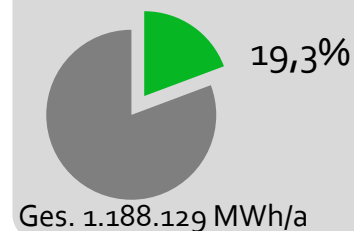
Die Ausgangssituation im Landkreis Calw: Zahlen, Daten, Fakten

Verteilung der CO₂-Emissionen im Landkreis Calw (in Prozent)

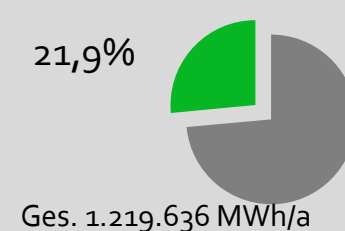


Deckung des Energiebedarfs im Landkreis Calw (bis 2020)

Strom (erneuerbar)



Wärme (erneuerbar)

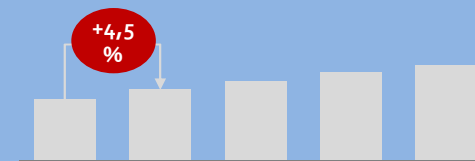


Wesentliche Ansatzpunkte:



- Ausbau erneuerbarer Energien (insbesondere Windkraft)
- Reduzierung des Energieverbrauchs von Gebäuden (insbesondere Beheizung)

Fazit des Energiekonzeptes



Energiekosten werden um ca. 4-5%
pro Jahr steigen

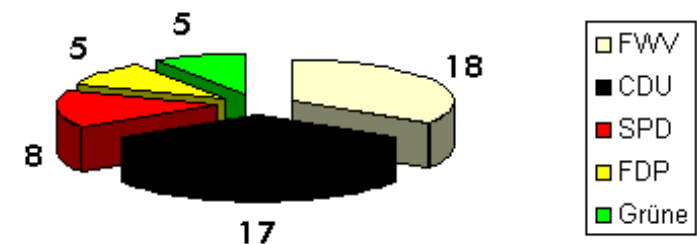
Die Ausgangssituation im Landkreis Calw: Politisch

„Es muss etwas getan werden!“

- Die Energiepreise werden in den kommenden Jahren weiter steigen
- Bürger und Unternehmen erwarten, dass nicht nur geredet und geplant wird
- Sie fordern konkrete Umsetzungen und Veränderungen
- Durch die Umsetzung des Energiekonzepts kann dies teilweise aufgefangen werden

Schwerpunkte werden im vorliegenden Energiekonzept richtigerweise beim Einsatz von erneuerbaren Energien und der Einsparung beim Energieverbrauch gesetzt.

Sitzverteilung im Kreistag des Landkreises Calw



Entwicklung der Haushaltsstrompreise und der EEG-Umlage in Deutschland

Die Strompreise für Haushalte sind in den vergangenen zwölf Jahren auch unabhängig von der EEG-Umlage stark gestiegen.

Cent pro Kilowattstunde

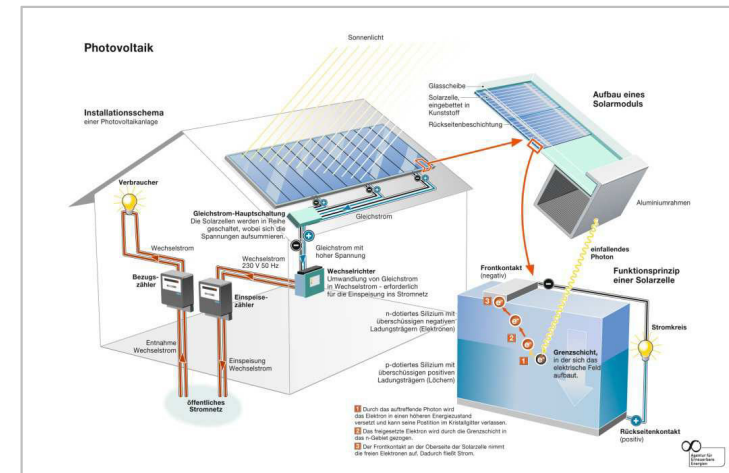


Die Ausgangssituation im Landkreis Calw: Fachlich

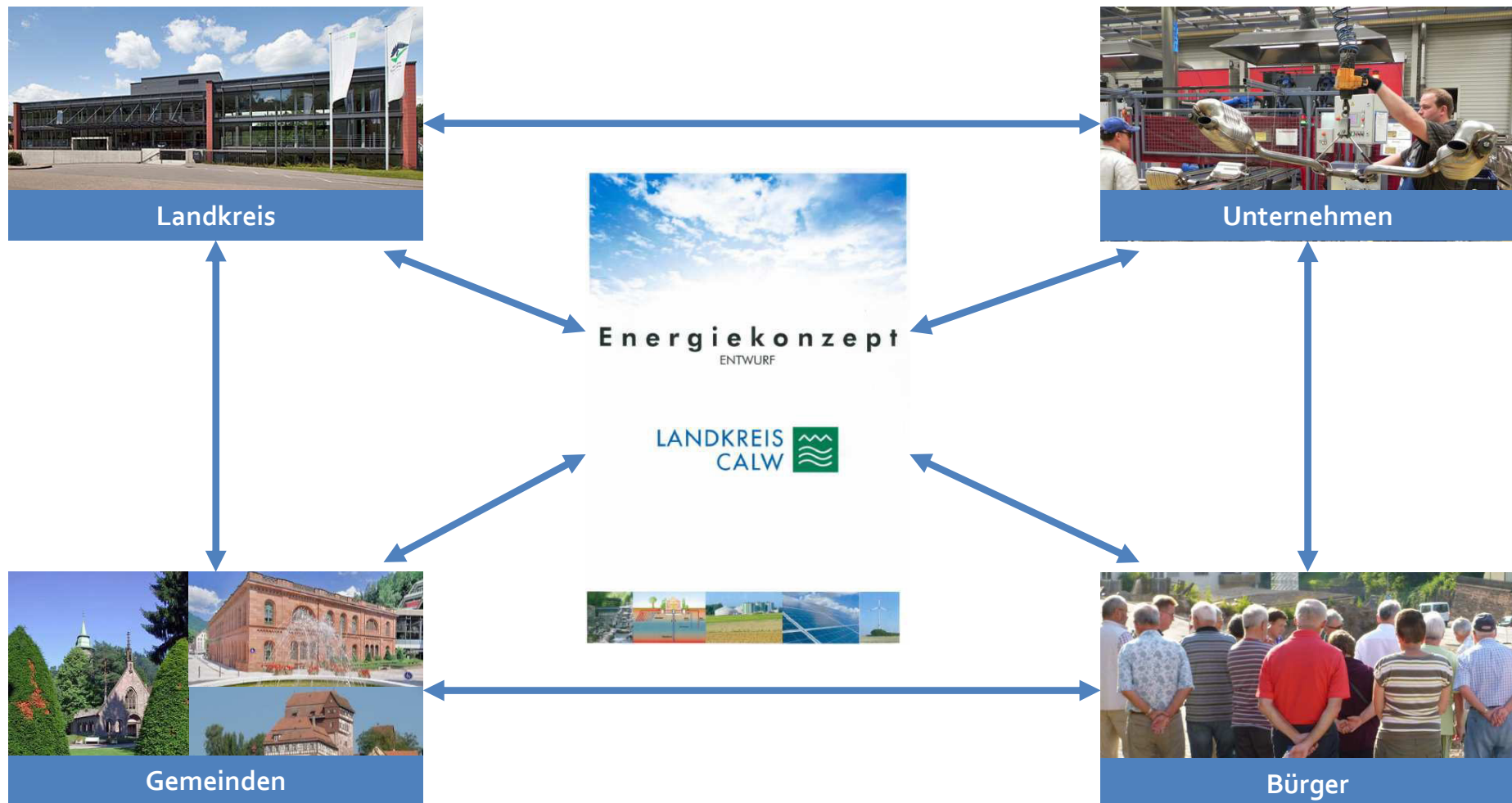
„Warum so und nicht anders?!“

- Veränderungen brauchen die Akzeptanz der Betroffenen
- Ein tieferes und umfassenderes Verständnis für die geeignete Technik ist notwendig
- Die eingeschlagene Vorgehensweise muss nachvollziehbar und einleuchtend sein

Die eingesetzten Energieberater im Landkreis Calw sind ein guter und richtiger erster Schritt, um diesen Voraussetzungen weiter gerecht zu werden.



Die Kommunikation zu Energiethemen identifiziert vier Zielgruppen mit ihren individuellen Schwerpunkten und Anforderungen



Die Kommunikation zu Energiethemen identifiziert vier Zielgruppen mit ihren individuellen Schwerpunkten und Anforderungen



- Umsetzung landes- bzw. bundespolitischer Zielsetzungen
- Unterstützung der Gemeinden
- Imagefaktoren



- Günstige Energie- und Standortkosten
- Gute Infrastruktur
- Entwicklungsmöglichkeiten (Standorterweiterung)



- Attraktivität von Gewerbegebieten steigern
- Bezahlbare Energiekosten
- Imagefaktoren
- Vertretung der Bürgerinteressen



- Bezahlbare Energiekosten
- Verständlichkeit der aktuellen Projekte
- Bürgerbeteiligungen im Bereich der Energie
- Eigeninitiative

Jede der Zielgruppen hat wechselseitigen Erwartungen zu entsprechen: Der Landkreis Calw



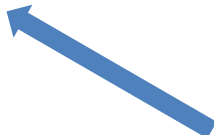
Jede der Zielgruppen hat wechselseitigen Erwartungen zu entsprechen: Die Gemeinden



- Mitarbeit in der Planung von Energiethemen
- Umsetzungsbereitschaft bei Projekten
- Standorte für Anlagen bereitstellen
- Steuereinnahmen optimieren
- Information der Bürger über Pläne und Umsetzungen



- Umsetzungspläne für erarbeitete Energiekonzepte
- Konkrete Förderung im Thema Energie
- Versorgungssicherheit Netz und Energieträger
- Kostenstabilität
- Geeignete und kostengünstige Infrastruktur



- Naturschutz beim Umsetzen der Energiekonzepte
- (Finanzielle) Unterstützung und Hilfen bei eigenen Vorhaben
- Transparenz bei allen Fragen zur Energie
- Beteiligungsmöglichkeiten an Projekten
- Informationen über Projektfortschritte (Chancen und Risiken)

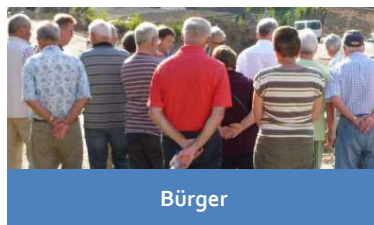
Jede der Zielgruppen hat wechselseitige Erwartungen zu entsprechen: Die Unternehmen



- Transparenz in Zahlen, Daten, Fakten
- Mitarbeit in Gremien des Landkreises zu Energiefragen
- Partner bei der Umsetzung der dezentralen Energieversorgung
- Neue Wege gemeinsam gehen



- Partner bei der Umsetzung der dezentralen Energieversorgung
- Input mit Ideen, um eigenständig realisieren zu können
- Investitionen für Energiethemen
- Eigene Energieverbräuche reduzieren



- Informationen zu Projekten
- Transparenz zu Emissionen
- Arbeitsplätze erhalten
- Umweltschutz einhalten und fördern

Jede der Zielgruppen hat wechselseitige Erwartungen zu entsprechen: Die Bürger



- Mitwirkung bei der Umsetzung zur Erreichung des Potenzials 2020
- Interesse an Energiethemen
- Verständnis für Entscheidungen
- Investitionen in eigene Energieoptimierung und Beteiligungen an öffentlichen Projekten



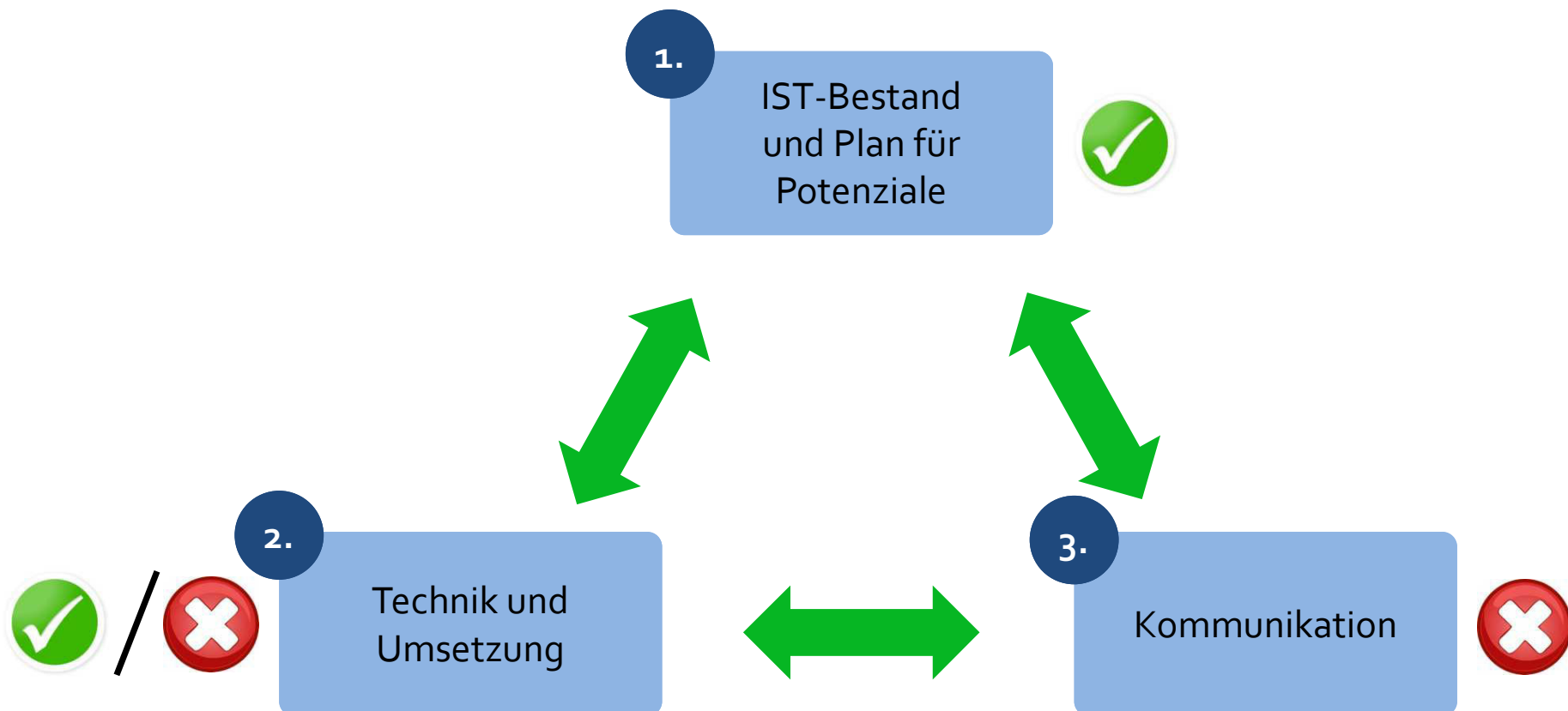
- Mitwirkung bei der Umsetzung
- Interesse an den Themen des Landkreises und der Gemeinden
- Verständnis für Entscheidungen
- Investitionen in eigene Energieoptimierung und Beteiligungen an öffentlichen Projekten



- Mögliche Modelle zur Bürgerbeteiligung für Anlagen auf Unternehmensgrundstücken
- Potenzielle Mitarbeiter
- Verständnis für Veränderungen in Stufen



Wechselwirkungen: Drei Handlungsfelder beeinflussen sich gegenseitig,
es gibt aber unterschiedliche Arbeitsstände



Drei inhaltliche Schwerpunkte für die Kommunikation



1.

IST-Bestand und Plan für Potenziale

Energiekonzept des Landkreises kennen und verstehen

- Vorträge
- Gemeindeblattartikel
- Inhaltliche Workshops
- Blog
- Anpassung alle 2 Jahre

2.

Technik und Umsetzung

Die Technik kennenlernen (Technik und Umsetzung)

- In Frage kommende Technik kennenlernen
- Begehungen
- Ablauf einer Umsetzung
- Kosten und Bedingungen

3.

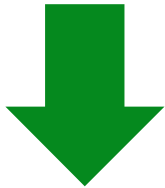
Kommunikation

Kommunikative Lufthoheit in der Energieerzeugung und Einsparung im Landkreis

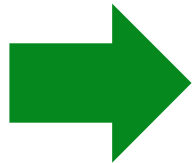
- Verständnis der Bürger schärfen
- Anspruch auf Erreichung des Potenzials 2020 bei den Bürger schaffen
- Ansporn der Bürger und Unternehmen schaffen, eigene Energieprojekte umzusetzen oder sich zu beteiligen

Übersicht der Zuständigkeiten

Landratsamt Calw

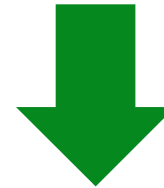


Steuerungsorgan
für Technik und
Ausführung

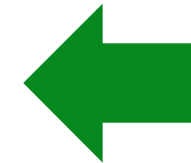


Bürgerorientierte
Gesamtangebote in
Bausteinen

Freiburger Akademie



Unterstützung und
konkrete Hilfe bei der
Kommunikation

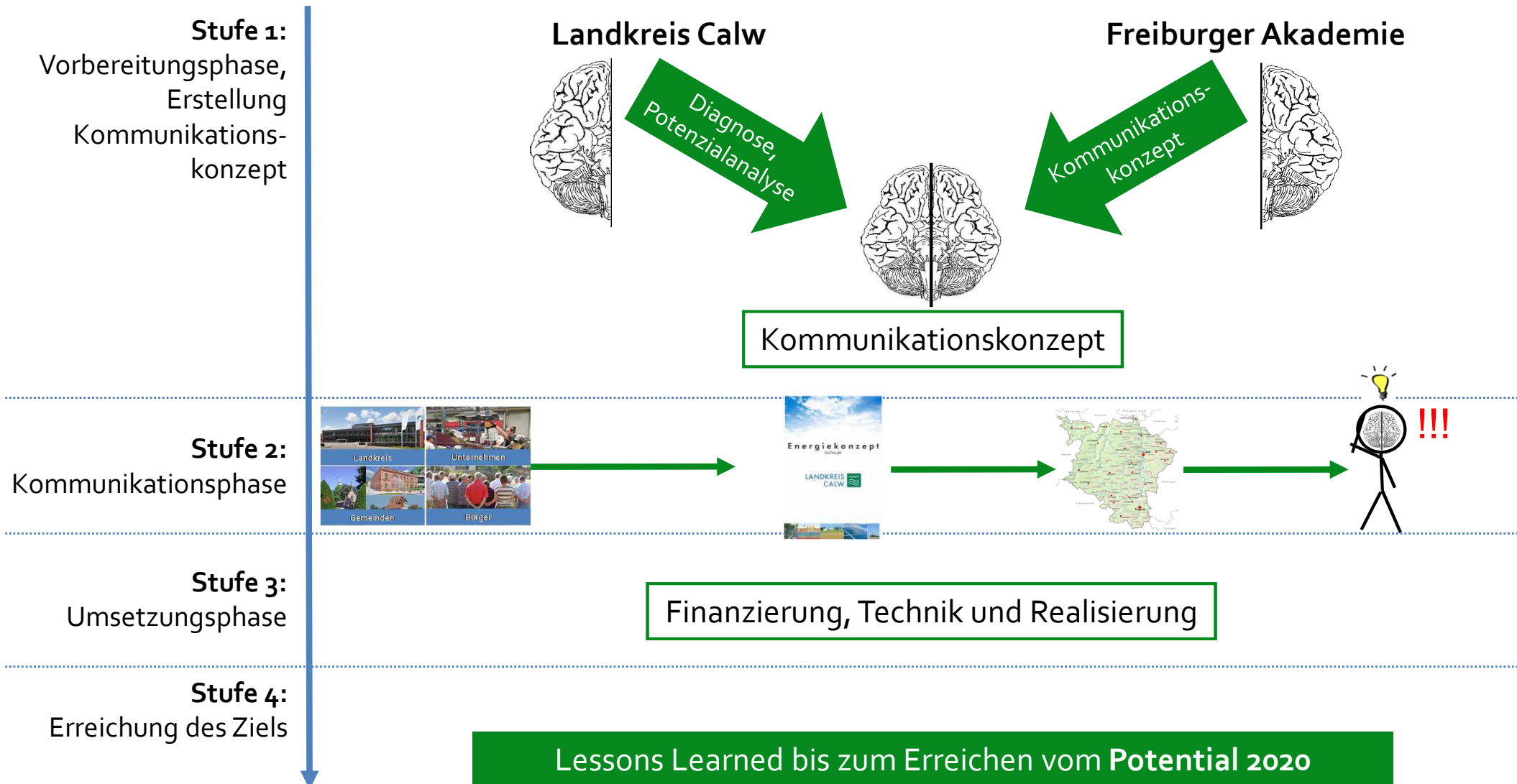


B. Wissen

B. Kennen

B. Handeln

Kommunikationskonzept zur Erreichung der Beteiligten in vier Stufen



Zuständigkeiten

Es ist für alle Beteiligten essentiell wichtig zu wissen wer für was zuständig ist. Unklarheiten gehen unmittelbar auf Kosten des Projekts und sind immer wieder einer der Hauptgründe für ein Scheitern.

Landratsamt	Gemeinden	Unternehmen	Bürger	Freiburger Akademie
Aufgabenträger	Unterstützung der Bürger	Umsetzung im Unternehmen	Umsetzung im Eigenheim	Kommunikationssteuerung
Zentrale Steuerung	Ausführungsort	Bereitstellung von Flächen (z.B. PV)	Aktiver Bürger für Erreichung des Potential 2020	Unterstützung des Landkreises - Zielgruppenplanung
Technikbewertung	Bürgerbeteiligungsprojekte	Mitarbeit in Gremien	Interesse an Energiefragen	Steuerung einzelner Phasen
Informierung aller Beteiligten	Informierung der Bürger	Energieeinsparungen		Erstellung von Handlungsempfehlungen
Kommunikation, News	Kommunikation, News	Bewusstsein zu „Energie“ bei MA		Kommunikationsbausteine

Drei Wege zum technischen Verständnis

Methode	Erklärung
1. Technische Beratung	Energieberatung bei der Planung einer Anlage zur alternativen Energieerzeugung und Hilfe bei der Umsetzung
2. Technische Beispiele	Monatliche Begehung und Erklärung von bestehenden Erzeugungsanlagen zum tieferen technischen Verständnis
3. Geld für Technik	Finanzierungen über lokale Banken, welche Sonderkonditionen bieten können und dafür das Geld der Bürger investieren dürfen (Share-Deal)

Die 8 Säulen um die Kommunikation im Landkreis Calw zu realisieren

Landkreis- und gemeinde-
spezifische Umsetzung

Kick-off Veranstaltung

Energiepreis für
Schulprojekte

Ausstellung in Rathäusern

Energietag in den
Gemeinden

Berichte in lokalen Medien

Artikelreihe für
Gemeindeblätter

Technische Workshops

Begehung bestehender
Anlagen

Kommunikationskonzept

Leistungsumfang der Freiburger Akademie

- Planung der gesamten jährlichen Realisierung
- Individuelle Unterstützung der Zielgruppen
- Aufbereitung von Unterlagen, Inhalten und Informationsmedien
- Schaffung und Beibehaltung des Überblicks über das gesamte Vorhaben
- Erstellung eines zeitlichen Fahrplans
- Überwachung und Steuerung von Vorgehensweisen und Ergebnissen

Impressum

Josef Mast und
Jan Treder

Freiburger Akademie
Kommunikation Prozesse Veränderung

Büro Stuttgart
Hackländerstraße 23, 70184 Stuttgart

Fon: +49-711-75 85 77-17
eMail: mast@freiburger-akademie.de
Internet: www.freiburger-akademie.de

Geschäftsführer: Josef Mast
Steuernummer: 95325/33833

Kosten zur Durchführung des eea - Beispielrechnung über 4 Jahre



Landkreis	außer NRW und Sachsen
-----------	-----------------------

Einwohnerzahl	156.919
Tagessatz Berater	600 €
Tagessatz Auditor	700 €
Umsatzsteuer	19%

Jährliche Lizenzgebühr	Netto	Ust.	Brutto
pro Kalenderjahr	2.500	475	2.975
Summe Lizenz 4 Jahre	10.000	1.900	11.900

Berater-Kosten	Tagewerke	Kosten	Tagewerke	Netto	Ust.	Brutto
bis zur Zertifizierung (1. externes Audit)	14 - 17	8.400 - 10.200		9.420	1.790	11.210
für 1. internes Re-Audit	4 - 6	2.400 - 3.600		3.060	581	3.641
für 2. internes Re-Audit	4 - 6	2.400 - 3.600		3.060	581	3.641
für externes Re-Audit	6 - 7	3.600 - 4.200		3.960	752	4.712
Summe Berater			33	19.500	3.705	23.205

Auditor-Kosten	Tagewerke	Kosten	Tagewerke	Netto	Ust.	Brutto
für 1. externes Audit	2 - 3	1.400 - 2.100		1.820	346	2.166
für externes Re-Audit	2 - 3	1.400 - 2.100		1.820	346	2.166
Summe Auditor			5	3.640	692	4.332

Gesamt				33.140	6.297	39.437
---------------	--	--	--	---------------	--------------	---------------